

PERAN LVS

Produktbeschreibung

Peran LVS ist ein lösungsmittelfreies, niedrigviskoses 2-Komponenten Epoxid-Grundierharz mit sehr guten Penetrationseigenschaften.

Haupteigenschaften

- Sehr hohe Haftzugfestigkeit
- Niedrige Viskosität für beste Penetrationsfähigkeit
- Sehr guter Aufschluss zu Zuschlagstoffen

Produktinformation

Dieses technische Merkblatt wendet sich an den Fachverarbeiter

Anwendung

Als Spezialgrundierung mit sehr guter Haftung auf schwach saugenden Untergründen (z.B. flügelglatte Estriche) oder für Bereiche, in denen eine tiefe Durchdringung des Untergrundes zur Erhöhung der Festigkeit erforderlich ist.

Zertifizierungen und Zulassungen

CE gemäß EN 13813 (bei Verwendung als Teil eines kompletten Systems)

Technische Information

Komponente A Komponente B	A: Transparent, flüssig B: Transparent, flüssig
Mischungsverhältnis	2,3 Gewichtsteile Komponente A 1 Gewichtsteil Komponente B
Feststoffgehalt	Ca. 100 %
Verarbeitungszeit bei +20 °C	Ca. 30 min (Topfzeit)
Dichte bei +23°C (EN ISO 2811)	Ca. 1,13 kg/l (gemischt A/B)
Aushärtezeit bei +20 °C	15-24 Stunden - überarbeitbar 15 Stunden - Leichter Fußgängerverkehr 5-7 Tage - Vollständige Aushärtung

Verpackung

Komponente A+B	Komponente A	Komponente B
13,2 kg	9,2 kg	4 kg

Lagerbedingungen

Das Material ist in ungeöffneten Originalgebinden trocken, kühl (frostfrei) zu lagern. Die ideale Temperatur liegt zwischen +5 °C und +40 °C.

Haltbarkeitsdauer

24 Monate ab Herstellungsdatum (auf der Verpackung angegeben), bei der Lagerung in ungeöffneter Originalverpackung.

Verwendungsvorgaben

Anwendungsbedingungen

Umgebungstemperaturbereich	+10 °C - +25 °C
Temperaturbereich des Untergrundes	+10 °C - +25 °C
Idealtemperatur	+15 °C - +25 °C
Relative Umgebungsluftfeuchtigkeit	< 75 %
Untergrundfeuchtigkeit (zementgebundene Untergründe)	<4 % (CM-Messung)
Untergrundfeuchtigkeit (sonstige Untergründe)	<0,5 % (CM-Messung)

Während der Applikation und der Aushärtung des Produktes während der ersten 24 Stunden, muss die Temperatur des Untergrundes mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen. Eine Betauung bzw. Befeuchtung während der Aushärtung kann zu Schäden, z.B. weißen, matten Oberflächen führen (Wolkenbildung).

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber und frei von Anhaftungen und Verunreinigungen sein. Die Oberfläche muss vorbereitet werden, z. B. durch Kugelstrahlen oder Schleifen. Die der Nutzung entsprechenden Werte für Haftzugfestigkeiten sind einzuhalten. Eventuelle Beschädigungen des Untergrundes sind vor der Applikation zu beseitigen. Der Untergrund ist stets zu grundieren.

Mischen

Komponente A und Komponente B im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis mindestens zwei Minuten mischen, so dass ein schlierenfreier, homogener Ansatz entsteht. Eventuell systembedingten Füllstoff (Mörtel) dosiert hinzufügen und homogen einmischen. Dabei auf eine gleichmäßige, klumpenfreie Verteilung achten. Es ist ein maschinell angetriebenes Rührwerk mit ca. 300-400 U/min (Flügel- oder Rondenrührer) zu verwenden. Die gemischten Komponenten sind stets umzutopfen und kurz nachzumischen (nicht aus dem Liefergebinde verarbeiten)

Verarbeitung

Grundierung

Das angemischte Material streifenweise auf den Untergrund gießen und mit einem Doppellippen-Gummischieber gleichmäßig verteilen. Anschließend mit einer mittelflorigen Polyamidwalze nachrollen. Auf eine geschlossene Filmbildung ist besonders zu achten.

Verbrauch ca. 0,25 - 0,6 kg/m², je nach Struktur des Untergrundes. Bei porösen Untergründen kann eine weitere Applikation der Grundierung erforderlich sein (innerhalb von 15-24 Stunden). Die frische unausgehärtete Grundierung wird in der Regel mit Naturquarzsand entsprechender Sieblinie abgestreut. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte den jeweiligen Systemaufbauten.

Egalisierung / Kratzspachtel

1 Gewichtsteil frisch angemischte Grundierung wird mit 0,5-1,0 GT NQS 0,1-0,4 mm homogen angemischt. Das angemischte Material streifenweise auf den Untergrund gießen und mit Glättkelle verteilen.

Verbrauch bei Rautiefe von 0,5 – 1,0 mm: ca. 1,0-1,5 kg pro m²

Verbrauch bei Rautiefe von 1,0 – 1,5 mm: ca. 1,5-2,0 kg pro m²

Mörtel

Beispiel Estrichmörtel:

1 Gewichtsteil frisch angemischtes Harz wird mit 10 Gewichtsteilen NQS Sieblinie 0-4 mm homogen angemischt.

Verbrauch ca. 2,0-2,2 kg/m²/mm

Beispiel Kehlenmörtel:

1 Gewichtsteil frisch angemischtes Harz wird mit 4,8 Gewichtsteilen NQS 0,3-0,8 mm und 3,1 Gewichtsteilen NQS 0,1-0,4 mm homogen angemischt.

Verbrauch ca. 2,0 kg/dm²

Weitere Beispiele auf Anfrage

Die aufgeführten Verbrauchswerte verstehen sich als Anhaltspunkt und sind u.a. abhängig von der Struktur des Untergrundes, der Umgebungs- und Untergrundtemperatur, der Werkzeugwahl, der individuellen Handhabung etc. Verluste und eventuelle Schichtdickenabweichungen sind nicht Gegenstand der Angaben

Hilfsstoffe

Stellmittel: Wir empfehlen das Stellmittel Flowcrete HDK N20 Thixotropiermittel.

Verdünner: Handelsübliche Verdünner für Epoxidharze (Eignung prüfen)

Einstreuung: Handelsübliche feuergetrocknete Naturquarzsande, Colorquarze, Hartstoffe

Füller: Wir empfehlen Flowcrete LDE-Filler (deutlich verminderte Feinstaubbildung)

Reiniger: Werkzeuge können innerhalb der Topfzeit mit geeigneten Lösemitteln gereinigt werden (Reste von Lösemitteln vor Wiederbenutzung gründlich entfernen).
Ausgehärtete Materialreste können nur noch mechanisch entfernt werden.



Weitere Informationen

Gesundheit, Arbeitsschutz und Umwelt

Die Produkt- und Sicherheits-Datenblätter müssen sorgfältig gelesen und beachtet werden. Weitere Informationen finden Sie in den Sicherheitsdatenblättern der jeweiligen Produkte. Bei Vorbereitung und Anwendung der Produkte sind unbedingt geeignete Sicherheitskleidung für den Haut-, Augen- und Atemschutz (PSA). Es ist stets für eine ausreichende Belüftung des Arbeitsplatzes zu sorgen. Die Anforderungen der Berufsgenossenschaft Bau sind zwingend zu beachten und einzuhalten. Den Entsorgungsvorgaben der örtlichen Behörden ist Folge zu leisten.

Technischer Support

Die Informationen in diesem Datenblatt ersetzen sämtliche frühere Angaben über das Produkt und seine Anwendungen. Die Anwendungsbestimmungen sowie die technischen Daten des Produktes sind lediglich Richtlinien und stellen weder eine professionelle Beratung dar, noch ersetzen sie diese. Der Käufer ist für die Anwendung und Ansprüche Dritter verantwortlich.

Anwendungen, die nicht in unseren Datenblättern beschrieben sind, erfolgen ohne Freigabe der technischen Abteilung, jeweils auf eigenes Risiko.

Für alle weiteren Informationen wenden Sie sich bitte an:

CPG Europe / Alteco Technik GmbH

info@alteco-technik.de

Telefon: 04243 / 9295-0

Garantie

CPG Europe / Alteco Technik GmbH garantiert, dass alle Produkte frei von Mängeln sind, und wird nachweislich fehlerhafte Materialien ersetzen.